

„Gräserwindlicht“



Lernbereich:

1.1 Natur/Umwelt

1.1.1 Naturmaterial mit den Sinnen erleben

1.1.2 Gestalten mit Naturmaterial

1.3 Gestalteter Lebensraum

1.3.1.1 Ein Werkstück gestalten und den Jahreskreis bewusst erleben

Werkstück: Gräserwindlicht

Klasse:

UE	Lernziel	Grobziel / Lerninhalt	Lern- ziel	Fächerübergreifende Hinweise
1.	1.1 Natur/Umwelt	Wir finden Blumen und Gräser für unser Windlicht		Projekttyp
	1.1.1 Naturmaterial mit den Sinnen erleben		1.6.1	KR Staunenswertes und Wunderbares
	1.1.2 Gestalten mit Naturmaterial	- Abholen der Schüler vom Klassenzimmer - Belehrung: Verhalten im Schulgarten, Schulwiese und/oder Pausenhof		
	1.3 Gestalteter Lebensraum	- Sinnliches Wahrnehmen der Natur - Herausstellen der Besonderheiten	1.5.1	EvR Das Geschenk der Schöpfung
	1.3.1 Ein Werkstück gestalten und den Jahreskreis bewusst erleben	+ Farben + Pflanzen + Geräusche + ... - Wahrnehmen besonderer Blätter, Formen und Farben - Spielerisches Gestalten mit Naturmaterialien - Finden von Ordnungsmöglichkeiten z. B. Reihung (Straße) - HA: Sammeln, Pressen und Mitbringen von bunten kleinen oder besonderen Blättern und Blüten	1.5.2	Eigene Wahrnehmungsfähigkeiten als Schöpfungsgabe
			1.5.3	Schöpfung als Lebensgemeinschaft
			1.2.5	Eth Staunen lernen und Achtung empfinden
			1.5.1	HSU Die Wiese im jahreszeitlichen Wechsel
			1.5.2	Pflanzen der Wiese
			1.1	KuE Natur als Künstlerin

UE	Lernziel	Grobziel / Lerninhalt	Lernziel	Fächerübergreifende Hinweise
2.	1.1 Natur/Umwelt 1.1.1 Naturmaterial mit den Sinnen erleben 1.1.2 Gestalten mit Naturmaterial 1.3 Gestalteter Lebensraum 1.3.1 Ein Werkstück gestalten und den Jahreskreis bewusst erleben	Wir ordnen ein Gräserbild an - Sichten und evtl. Benennen der mitgebrachten Blätter und Blüten - Wiederholen verschiedenen Gestaltungs-ideen der letzten Stunde (Fotos) - Auswahl der Naturmaterialien im Hinblick auf die eigene Gestaltungsidee - Legen eines Bildes - Begriff: Strohseide - Eigenreiz der Naturmaterialien - Regeln zum Falten - Befestigen von Naturmaterial - Sachgerechter Umgang mit dem Kleber - Begriff: Laminieren - Differenzierung: Spielerischer Umgang z. B. Zweig-Mikado Anmerkung: Die Lehrkraft schneidet die Gräserbilder an der Papierschneide auf DIN A5-Format zu.	 1.5.1 1.5.2 1.1	Projekttyp HSU Die Wiese im jahreszeitlichen Wechsel Pflanzen der Wiese KuE Natur als Künstlerin - Betrachten, Suchen, Sammeln, Vergleichen und Präsentieren von Naturobjekten nach Form, Farbe und Material - Gestalten mit Naturmaterial

UE	Lernziel	Grobziel / Lerninhalt	Lern-ziel	Fächerübergreifende Hinweise
3.	1.1 Natur/Umwelt 1.1.1 Naturmaterial mit den Sinnen erleben 1.1.2 Gestalten mit Naturmaterial 1.3 Gestalteter Lebensraum 1.3.1 Ein Werkstück gestalten und den Jahreskreis bewusst erleben	Unser Gräserwindlicht wird fertig - Schönheit und Vergänglichkeit in der Natur - Begriff: Stanzen - Arbeitsweise: Lochen der Gräserbilder - Arbeitsweise: Zusammenbinden der Zuschnitte, evtl. Schleife binden - Abwandlungsmöglichkeiten - Fertigstellen des Windlichts - Besprechen der ästhetischen Wirkung - Umgang mit dem offenem Feuer - Kennenlernen von Naturkunstwerken (Land Art) von Andy Goldsworthy	 1.6.1 1.5.1 1.5.2 1.5.3 1.2.5 1.5.1 1.5.2 1.1	Projekttyp KR Staunenswertes und Wunderbares EvR Das Geschenk der Schöpfung Eigene Wahrnehmungsfähigkeiten als Schöpfungsgabe Schöpfung als Lebensgemeinschaft Eth Staunen lernen und Achtung empfinden HSU Die Wiese im jahreszeitlichen Wechsel Pflanzen der Wiese KuE Natur als Künstlerin

Vorbereitung für das Werkstück „Gräserwindlicht“

Material pro Schüler:

- Strohseide in verschiedenen Farben (im Materialset)
- Laminierfolie (im Materialset)
- Windlichtglas und Teelicht (im Materialset)
- verschiedene Naturmaterialien, z. B. Blätter, Blüten...
- Klebestift oder Flüssigkleber
- weißes Papier für verschiedene Entwurfsmöglichkeiten
- Bast oder ähnliches zum Zusammenbinden

Werkzeug:

- Unterlage
- Blumenpresse
- Schere
- Bleistift
- Papierschneidemaschine
- Locher
- Büroklammern

Weitere Medien:

- Fertiges Werkstück
- Blumenpresse
- Fotoapparat
- Für die Spiele: verschiedene Zweige, Augenbinde, unterschiedliche Blätter
- Gekauftes Windlicht

Arbeitsplanung:

- Suchen und Auswählen von geeigneten Naturmaterialien
- Finden von Gestaltungsmöglichkeiten
- Pressen von Blättern und Blumen
- Anordnen und Aufkleben der Naturmaterialien
- Laminieren
- Zuschneiden
- Lochen und Zusammenbinden des Windlichts

Anmerkungen:

Regeln zum Umgang mit offenem Feuer besprechen.

Vor Unterrichtsgängen in die freie Natur, vor allem im Frühjahr und im Sommer, unbedingt abklären, ob Schüler Allergien gegen Gräser, Pollen usw. haben!

Besprechen der Kleidungswahl, z. B. gutes Schuhwerk, lange Hosen (Zecken)...!

Gründliches Händewaschen und Zeckenkontrolle danach nie vergessen!

Weitere Informationen, klassenbezogener Lehrplan, Schritt-für-Schritt Bilder... befinden sich auf der Abo-CD unter 1. Jgst. Werkstück Gräserwindlicht.



Werkstück „Gräserwindlicht“

Schritt für Schritt



1. Pressen der Blätter oder Blumen:

- Sammle verschiedene Gräser, Blumen, Fruchtstände oder Blätter.
- Lege diese flach in eine Presse.
- Presse die Naturmaterialien ca. 1 Woche lang.

Tipp:

- Die Blüten und Gräser können auch zwischen Zeitungspapier gelegt und mit dicken, großen Büchern gepresst werden.

Beachte:

- Verwende kein nasses Naturmaterial!

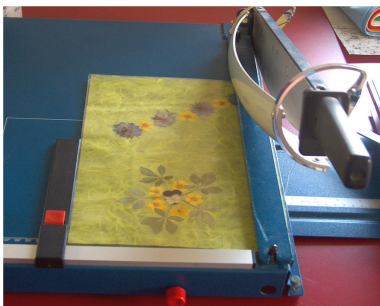


2. Anordnen und Aufkleben der Naturmaterialien:

- Falte die Strohseide in der Mitte.
- Überlege dir, wie du die gepressten Blumen anordnen möchtest.
- Lege sie zuerst auf ein DIN A5 Blatt.
- Überprüfe die Wirkung und ändere ggf. den Entwurf.
- Betupfe die Blüten sehr vorsichtig mit Kleber und drücke sie auf der ausgewählten Stelle fest.

Beachte:

- Arbeite vorsichtig, damit die Naturmaterialien nicht zerbröseln!



3. Laminieren und Zuschneiden der Folie:

- Lege die Strohseide vorsichtig in eine Folientasche und laminiere das Gräserbild.
- Schneide mit der Papierschneide (Unfallgefahr!) die Ränder gerade.
- Teile das Gräserbild in der Mitte (zwei DIN A5-Zuschnitte).

Beachte:

- Das Laminieren und Zuschneiden sollte von der Lehrkraft beaufsichtigt oder komplett von ihr ausgeführt werden.



4. Fertigstellen des Windlichts:

- Befestige beide Teile links auf links mit mind. zwei Büroklammern.
- Stelle den Locher auf das Format A6 ein.
- Loch das Gräserbild auf den beiden kurzen Seiten.
- Fädle den Bast (Kordel...) durch die zwei Löcher und verknote die Enden.
- Stelle das Glas mit dem Teelicht zwischen die Folie.

Merke:

Je nach Verschlusstechnik können unterschiedlich viele Löcher gestanzt werden.

Wir finden Blumen und Gräser für unser Windlicht



Diese Unterrichtseinheit findet als Unterrichtsgang in den Schulgarten, die Schulwiese oder den nahe gelegenen Wald statt. Sinnvoll ist es, den Wandertag zusammen mit der Klasse zu nutzen.

Anmeldung des Unterrichtsgangs beim Schulleiter.

Einstimmung:



„Ich suche nicht, ich finde!“ Pablo Picasso

Den Reichtum der Natur erforschen, spielerisch Ideen in der Natur umsetzen.
sich auf die Vielfalt der Natur einlassen!

Arbeitsweise: Pressen von Pflanzen

Wie werden Blumen und Blätter richtig gepresst?

- Pflanzen bestimmen und auswählen. Auf geschützte Blumen achten!
- Blumen zum Pressen am späten Morgen sammeln, wenn sie noch frisch sind, nachdem der Tau getrocknet ist. → Feuchte Pflanzen werden sehr schnell schimmelig!
- Verschiedene Größen pflücken.
- Evtl. statt einzelner Blätter ganze Blattgruppen auswählen.
- Vorsichtig alle schadhafte Teile entfernen.
- Die Blumen und Blätter müssen in der Presse bleiben, bis jedes Tröpfchen Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Sie sind fertig, wenn man sie hochheben kann und sie ihre Form behalten, ohne zu knicken.

Feinziele:

Der Schüler soll

- die aufgestellten Verhaltensregeln außerhalb des Schulgebäudes beachten und gewissenhaft umsetzen.
- bewusst die Natur mit seinen verschiedenen Sinnen wahrnehmen und dadurch die Besonderheiten z. B. Strukturen der Blätter erkennen und nennen.
- bereit sein, spielerisch zusammen mit anderen Schülern verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten aus den vorhandenen Naturmaterialien zu finden.
- die Vielfältigkeit und Schönheit der Natur bei seinem Tun entdecken.
- als Hausaufgabe, verschiedene Blätter sammeln, evtl. benennen und sachgerecht für die Werkaufgabe vorbereiten (pressen).

Unterrichtsverlauf:

Artikulation	Lernziel-Lerninhalte	Lernweg	Medien
Einstimmung	Wahrnehmungsfähigkeit verfeinern	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Bild: Steinturm
Hinführung/ Motivation	Vorstellen des Werkstücks	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Fertiges Werkstück
Zielangabe	Wir finden Blumen und Gräser für unser Windlicht		
Erarbeitung			
<i>Teilziel 1</i>	<i>Information zum geplanten Unterrichtsgang, Verhaltensregeln außerhalb des Schulgebäudes</i>	Zusammenwirkender Klassenunterricht	
Teilzusammenfassung	Wiederholen und begründen	Zusammenwirkender Klassenunterricht	
<i>Teilziel 2</i>	<i>Finden von Gestaltungsmöglichkeiten mit den vorgefunden Naturmaterialien</i>	Arbeitsauftrag: Findet Materialien und ordne sie!	
Teilzusammenfassung	Wiederholen der Möglichkeiten	Zusammenwirkender Klassenunterricht	
Schülerpraxis	Arbeiten mit der Natur		
Zwischenbetrachtung	Arbeiten betrachten, evtl. Hilfestellung der anderen Schüler		Fotoapparat
Schülerpraxis			
Gesamtsicherung/ Gesamtvertiefung	Herausstellen der Besonderheiten Betrachten der Gemeinschaftsarbeiten	Zusammenwirkender Klassenunterricht Gruppenarbeit Werkbetrachtung	Naturführer (Bestimmungsbuch) Fotoapparat
	HA: Blüten und Blätter sammeln und Pressen	Besprechen der Regeln zum Pressen	Naturmaterial

Wir ordnen ein Gräserbild an

Einstimmung:



Die Fotos der „Naturkunstwerke“ der letzten Stunde werden gemeinsam betrachtet und besprochen.

Differenzierungsmöglichkeit während des Laminierens:

Zweig-Mikado (als Stäbchen werden gefundene Zweige verwendet), oder Turmbau aus Zweigen (siehe Bild oben) ...

Tipp: Sind die Blätter noch zu feucht, mit einem Bügeleisen zwischen zwei Zeitungen trocken bügeln!

Feinziele:

Der Schüler soll

- die vorbereiteten Naturmaterialien im Hinblick auf die eigene Gestaltungsidee gezielt auswählen.
- bei der Verwirklichung seiner Idee vorsichtig arbeiten.
- bereit sein, die Kleberegeln zu nennen und diese einzuhalten.
- Freude an der gemeinsamen spielerischen Arbeit mit den Naturmaterialien entwickeln.

Unterrichtsverlauf:

Artikulation	Lernziel-Lerninhalte	Lernweg	Medien
Einstimmung	Fördern des Zusammengehörigkeitsgefühls	Betrachten	Bilder der letzten Stunde
Hinführung/ Motivation	Anknüpfen an die letzte Stunde	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Arbeitsplanung, Werkstück
Zielangabe Erarbeitung	Wir ordnen ein Gräserbild an		Tafel
<i>Teilziel 1</i>	<i>Blätterauswahl treffen und Bild legen</i>	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Papierblatt A5
Teilvertiefung	Betrachten und Beschreiben der mitgebrachten Blätter, Blüten	Auswertung der Hausaufgabe	verschiedene Naturmaterialien
Teilzusammenfassung	Begründen der Auswahl, Wiederholen der Möglichkeiten	Zusammenwirkender Klassenunterricht Schülervorarbeit	
Schülerpraxis	Legen eines Bildes	Einzelarbeit, evtl. Zwischenwerkbe- trachtung	Naturmaterialien, Papierblatt
<i>Teilziel 2</i>	<i>Aufkleben des Bildes auf die Strohseide</i> -Falten des Papiers	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Strohseide
Teilzusammenfassung	Kleberegeln	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Klebestift oder Flüssigkleber
Teilvertiefung	Begriff: Strohseide		
Schülerpraxis	Aufkleben ihres Bildes	Einzelarbeit Werkbetrachtung	Blätter, Klebestift
<i>Teilziel 3</i>	<i>Laminieren des Bildes</i>	Schülervorarbeit	Laminierfolie
Teilzusammenfassung	Arbeitsschritte	Wiederholen	
Teilvertiefung	Vorteile des laminierten Bildes	Begründen	
Schülerpraxis	Laminieren des Bildes, Differenzierung: Zweig- Mikado	Einzelarbeit	Laminiergerät, verschiedene Äste
Gesamtsicherung/ Gesamtvertiefung	Wiederholen der Inhalte Ordnungsformen finden	Werkbetrachtung Mandala legen aus den übrig gebliebenen Naturmaterialien Ausblick	Werkstücke Naturmaterial

Unser Gräserwindlicht wird fertig

Einstimmung:

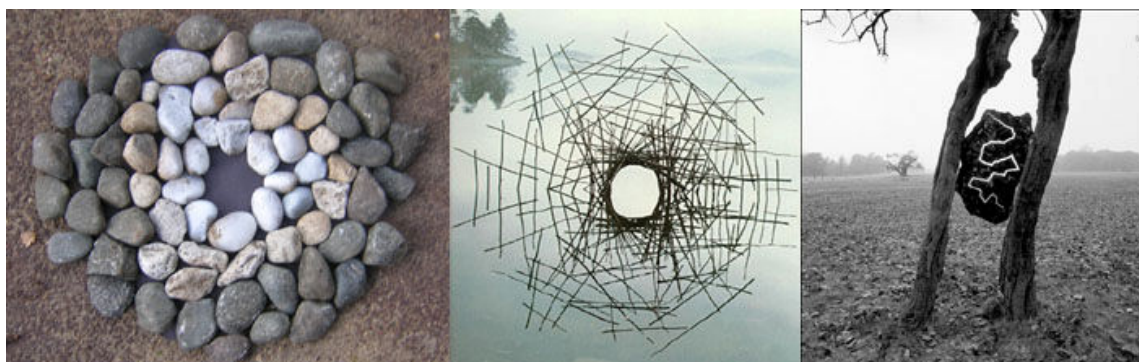
Betrachten des gemeinsam gestalteten Mandalas aus der letzten Stunde. Erkennen der Vergänglichkeit von Naturmaterialien.

Differenzierungsmöglichkeit/Spiel: Mein Blatt

Es werden Paare gebildet. Bei jedem Paar lässt sich ein Kind die Augen verbinden. Das andere Kind sucht drei Blätter aus und gibt eines davon seinem „blinden“ Partner. Dieses Kind soll nun das Blatt genau ertasten. Wie ist die Form, die Größe, die Beschaffenheit des Randes, gibt es Fraßspuren? Wenn das Kind sein Blatt genau ertastet hat, wird das Blatt wieder zu den anderen Blättern gelegt. Nun wird die Augenbinde abgenommen. Das Kind muss „sein“ Blatt erkennen. Wenn es sich nicht sicher ist, darf es das Blatt auch wieder in die Hand nehmen, um es erneut zu ertasten. Danach werden die Rollen getauscht. Das Spiel wird schwieriger, je ähnlicher sich die Blätter sind.

Tipp: Das Zuschneiden der Naturbilder sollte von der Lehrkraft mit der Papierschneidemaschine vor dieser Unterrichtseinheit durchgeführt werden.

Bildbeispiele von dem „Land-Art“ Künstler Andy Goldsworthy:



Mehr Informationen über seine Kunst unter...

http://de.wikipedia.org/wiki/Andy_Goldsworthy

<http://www.arte.tv/de/wissen-entdeckung/Goldsworthy/920294.html>

Andy Goldsworthy verwendet für seine Objekte ausschließlich Materialien aus der Natur. Zur Befestigung und Verbindung einzelner Teile benützt er Dornen, kleine Stöckchen, Ästchen oder Pflanzenfasern. Meist sind seine Objekte schnell vergänglich, deshalb werden alle Arbeiten fotografisch dokumentiert.

Feinziele:

Der Schüler soll

- beim Betrachten des Naturmandalas aus der letzten Stunde erkennen, dass alles in der Natur vergänglich ist.
- die notwendigen Arbeitsschritte für die Fertigstellung erkennen und nennen.
- Möglichkeiten für das Verbinden der Zuschnitte des Gräserbildes finden.
- bereit sein, über die ästhetische Wirkung seines Windlichts zu sprechen.

Unterrichtsverlauf:

Artikulation	Lernziel-Lerninhalte	Lernweg	Medien
Einstimmung	Vergänglichkeit der Natur	Betrachten	Mandala der letzten Stunde
Hinführung/ Motivation	Anknüpfen an die letzte Stunde	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Arbeitsplanung, Werkstück
Zielangabe	Unser Gräserwindlicht wird fertig		Tafel
Erarbeitung			
<i>Teilziel 1</i>	<i>Lochen der Zuschnitte</i>	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Werkstück, Locher
Teilvertiefung	Begriff: Stanzen		
Teilzusammenfassung	Wiederholen der Arbeitsweise, Unfallgefahr	Zusammenwirkender Klassenunterricht Schülvorarbeit	
Schülerpraxis	Lochen der Zuschnitte Differenzierung: Mein Blatt	Einzelarbeit mit Lehreraufsicht Spiel	Verschiedene Blätter
<i>Teilziel 2</i>	<i>Zusammenbinden der Zuschnitte</i>	Zusammenwirkender Klassenunterricht	Zuschnitte, Bast
Teilzusammenfassung	Arbeitsschritte	Zusammenwirkender Klassenunterricht	
Teilvertiefung	Abwandlungsmöglichkeiten, z. B. andere Materialien wie Kordel, andere Bindetechniken		Kordel, Draht...
Schülerpraxis	Zusammenbinden	Einzelarbeit Werkbetrachtung	Bast, Werkstücke
<i>Teilziel 3</i>	<i>Fertigstellen des Windlichts</i>	Schülvorarbeit	Windlichtglas, Gräserbild, Teelicht
Teilzusammenfassung	Arbeitsschritte	Wiederholen	
Teilvertiefung	Umgang mit offenen Feuer, Regeln	Begründen	
Schülerpraxis	Fertigstellen	Einzelarbeit	
Gesamtsicherung/ Gesamtvertiefung	Wiederholen der Inhalte Wertschätzung der eigenen Arbeit Kennenlernen von Naturkunstwerken	Werkbetrachtung Vergleich mit gekauften Windlichtern Betrachten der Bilder	Werkstücke Gekaufte Windlichter Bilder von Goldsworthy